



Gemeinde Großsteinbach Bauamt

8265 Großsteinbach 62, Bezirk Hartberg-Fürstenfeld
www.gemeinde-grosssteinbach.at

Parteienverkehr: Mo-Di, Do-Fr von 08:00 bis 12:00
Am 1. Samstag des Monats: 08:00 bis 10:00

Bearbeiter: Ing. Dieter Groß
Tel.: 03386/8208216
E-Mail: gde@grosssteinbach.gv.at

Aktenzahl: B-2026-1209-00010
Großsteinbach, am 26.03.2026

**Gegenstand: Zubau eines Lager- und Abstellraumes zum bestehenden Wirtschaftsgebäude,
Gertraude Falk, Kroisbach a.d.F. 4/2, 8265 Großsteinbach
Herbert Falk, Kroisbach a.d.F. 4/2, 8265 Großsteinbach**

Kundmachung und Ladung zur Bauverhandlung

Mit dem Ansuchen vom **06.03.2026** eingelangt am **06.03.2026** haben Frau **Gertraude Falk, Kroisbach a.d.F. 4/2, 8265 Großsteinbach** und Herr **Herbert Falk, Kroisbach a.d.F. 4/2, 8265 Großsteinbach**, gemäß § 22 Abs. 1 des Steiermärkischen Baugesetzes (BauG), LGBl. Nr. 59/1995, in der geltenden Fassung, um die Erteilung der Baubewilligung für den **Zubau eines Lager- und Abstellraumes zum bestehenden Wirtschaftsgebäude** auf dem Bauplatz, bestehend aus dem Grundstück Nr.: **1901**, aus der EZ: **62227/00004**, in der **KG Kroisbach (62227)**, angesucht. Hierüber werden im Sinne der §§ 39 bis 44 AVG 1991, BGBl. Nr. 51, i. d. g. F., die Bauverhandlung und der Ortsaugenschein von Amts wegen für

Donnerstag, den 23.04.2026, um ca. 08:00 Uhr

mit dem Zusammentritt **an Ort und Stelle, Kroisbach a.d.F. 4, 8265 Großsteinbach** angeordnet.

Verhandlungsleiter: Monika Winter, 8264 Großsteinbach

Gemäß § 42 Abs. 1 AVG behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs. 1 BauG (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach nicht rechtzeitig vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung.

Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die Nachbarn und sonstigen Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

